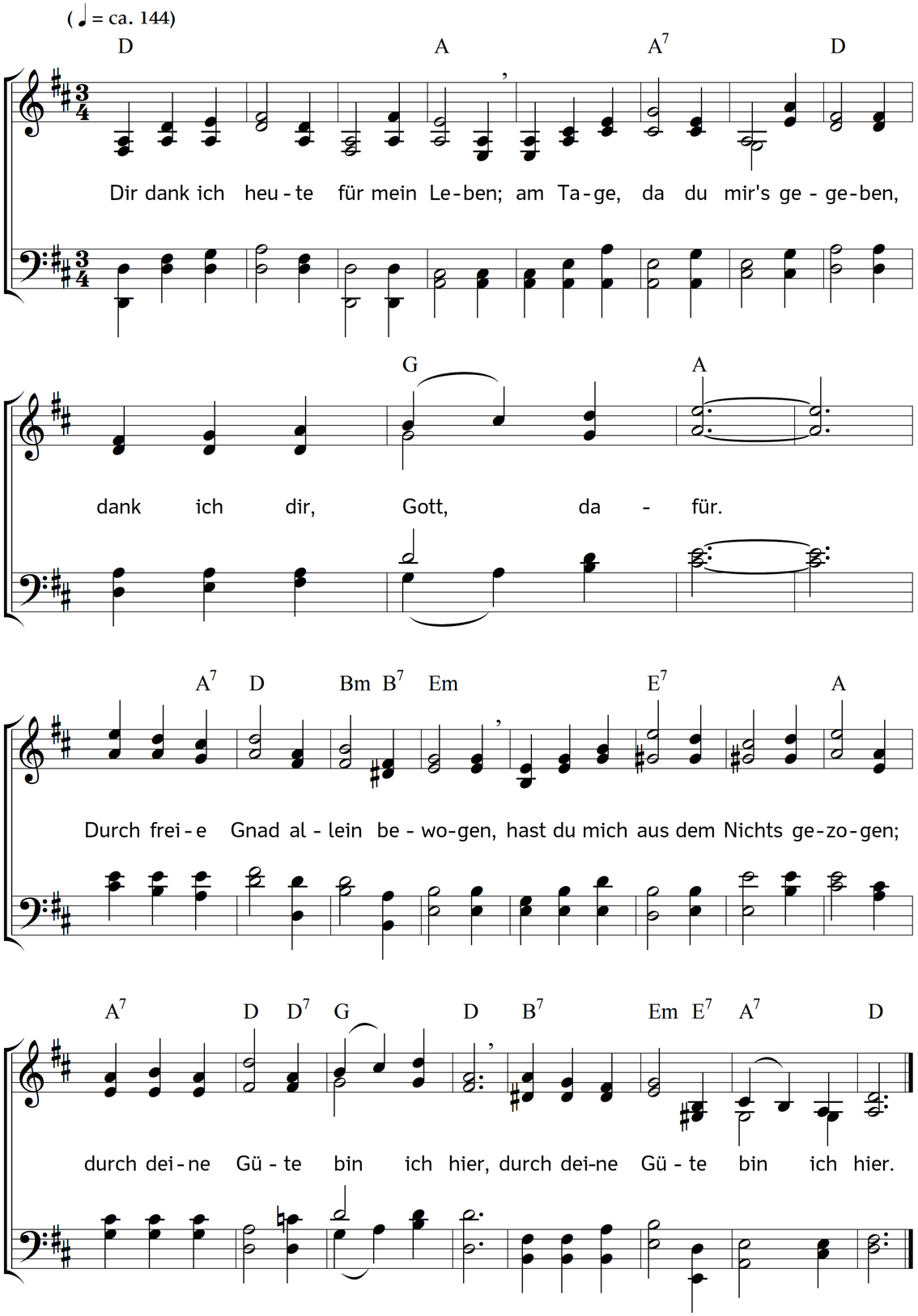
LIED AM GEBURTSTAGE



2. Du hast mich wunderbar bereitet,
an deiner Rechten mich geleitet,
bis diesen Augenblick.
Du gabst mir tausend frohe Tage,
verwandeltest selbst meine Klage
und meine Leiden in mein Glück
und meine Leiden in mein Glück.

3. Ich bin der Treue zu geringe,
mit der du, Schöpfer aller Dinge,
stets über mich gewacht.
O Gott! damit ich glücklich werde,
hast du an mich, mich Staub und Erde,
von Ewigkeit her schon gedacht,
von Ewigkeit her schon gedacht!

4. Du sahst und hörtest schon mein Sehnen,
und zähltest alle meine Tränen,
eh ich bereitet war;
und wogst, eh ich zu sein begonnte,
eh ich zu dir noch rufen konnte,
mir mein bescheiden Teil schon hier,
mir mein bescheiden Teil schon hier.

5. Du ließt mich Gnade vor dir finden:
und sahst doch alle meine Sünden
vorher von Ewigkeit.
O welche Liebe, welch Erbarmen!
Der Herr der Welt sorgt für mich Armen,
und ist ein Vater, der verzeiht,
und ist ein Vater, der verzeiht.

6. Für alle Wunder deiner Treue,
für alles, dessen ich mich freue,
lobsinget dir mein Geist.
Er selber ist dein größt Geschenke;
dein ist's, dass ich durch ihn dich denke,
und dein, dass er dich heute preist,
und dein, dass er dich heute preist.

7. Dass du mein Leben mir gefristet,
mit Stärk und Kraft mich ausgerüstet,
dies, Vater, dank ich dir;
dass du mich wunderbar geführet,
mit deinem Geiste mich regieret,
dies alles, Vater, dank ich dir,
dies alles, Vater, dank ich dir.

8. Soll ich, o Gott! noch länger leben:
so wirst du, was mir gut ist, geben;
du gibst's, ich hoff auf dich.
Dir, Gott, befehl ich Leib und Seele,
der Herr HERR, dem ich sie befehle,
der segne und behüte mich,
der segne und behüte mich.

Text: Christian Fürchtegott Gellert. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2018 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/1888/